

Protokoll der Sitzung des Arbeitskreises

„Vernetzte Beratung“ vom 06.07.2016

Teilnehmende:

Yalda Ahmad-Pour (Agentur für Arbeit Köln)
Jana Bäuerlen (Career Service HF (Universität zu Köln)
Valentina Braun (Praktikantin, VHS Köln)
Charlotte Bijerch (Amt für Weiterbildung/VHS, Stadt Köln)
Sandra Grinblats (Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)
Eva-Maria Helm (Frauen gegen Erwerbslosigkeit e.V.)
Betty Hellmich (Jugendbüro TAS Köln)
Beate Hens-Huppertz (JB Wert gGmbH- Komp.Ag.K.Ost/ mD)
Stefan Jochum (Jugendhilfe Köln e.V.)
Tonia Kahl (IHK Köln)
Christoph Kahle (Coach e.V.)
Uschi Kolter (Agentur für Arbeit Köln)
Sissi Lehmann (IN VIA Kompetenzagentur)
Regina Linke (Bildungsberatung – Stadt Köln/ Amt für Schulentwicklung)
Kathrin Neitmeier (Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)
Tina Riepel (IHK – Stiftung)
Mahuaz Sahebjalal-Sahintürk (IB-SpBB)
Beatrix Schmidt (Städt. Jugendberatungsstelle für Arbeits- und Berufsfragen Mediapark)
Johanna Schmitz (Mädchen*treff Alte Feuerwache)
Hedel Wenner (KALZ)
Vanessa Winkler (Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)
Dagmar Wohlrab (CSH Köln, JobBörse Mülheim)
Petra Zobel (Qualitätsgemeinschaft Berufliche Bildung)

Entschuldigt:

Petra Buchheim (Vingster Treff)
Elke Lennertz (FamilienForum Köln Deutz Mülheim)
Nikolay Barbov (Phoenix Köln e.V./ Lernende Region)
Doris Dieckmann (Amt für Weiterbildung/VHS, Stadt Köln)
Ruth Differdange (Katholische Familienbildung Köln e.V.)
Barbara Hofmann (Kommunales Integrationszentrum Stadt Köln)
Karoline Kaleta (BQN Köln)

Jasna Rezo-Flanze (IHK Köln)

Barbara Wallat-Drüe (Bildungsinstitut der Rheinischen Wirtschaft)

Carina Zetzmann (Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)

Anne Schulz (AIM/sk Stiftung Jugend + Medien)

Rosemarie Ertunc (IB Westg GmbH-Beratungsstelle Kummerin)

Es kann sein, dass sich weitere Teilnehmende im Vorfeld entschuldigt haben und sie vergessen habe hier aufzuführen. Dieses bitte ich zu entschuldigen.

Beginn: 14:00 Uhr / Ende: 15:45 Uhr

Tagesordnung

- 1. Genehmigung des Protokolls vom 02.03.2016**
- 2. Input: Vorstellung Projekt und Sommerangebote BIWAQ (Kathrin Neitemeier/ Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)**
- 3. Input: Erste Erfahrungen und aktuelle Ankündigungen aus der IHK Stiftung Köln (Tina Riepel/ IHK Stiftung Köln)**
- 4. Input: Vorstellung des Angebotes „Wiedereinstiegsberatung“ Agentur für Arbeit Köln (Yalda Ahmad-Pour/ Agentur für Arbeit Köln)**
- 5. Input: Kurzvorstellung KoBAM (Sandra Grinblats/ Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)**
- 6. Neuigkeiten aus den Beratungsstellen**

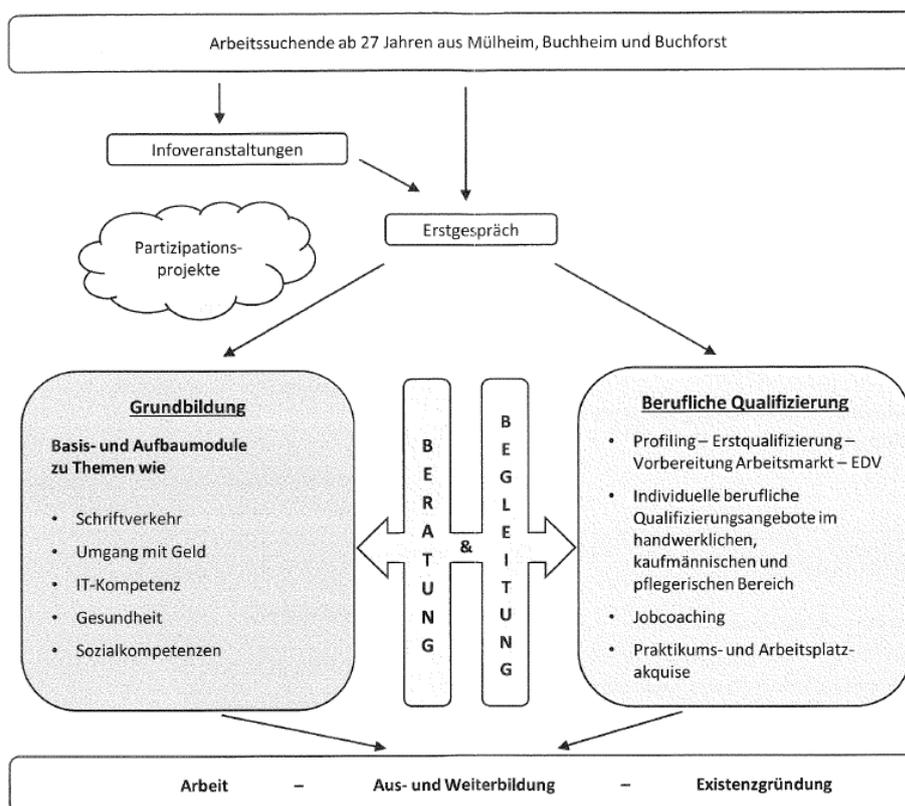
Frau Grinblats begrüßt die Anwesenden zur Sitzung des Arbeitskreises Vernetzte Beratung und freut sich über die hohe Zahl der Beteiligung am AK Vernetzte Beratung Köln. Eine kurze Vorstellungsrunde wird angeschlossen.

TOP 1) Genehmigung des Protokolls vom 02.03.2016

Das Protokoll wird genehmigt.

TOP 2) Input: Vorstellung Projekt und Sommerangebote BIWAQ (Kathrin Neitemeier/ Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)

Kathrin Neitemeier stellt das Projekt BIWAQ Köln Mülheim (Bildung, Wirtschaft, Arbeit im Quartier) vor. Das Projekt richtet sich an Menschen, die arbeitssuchend und älter als 26 Jahre alt sind. Und dabei ist es egal, ob die jeweilige Person 1 Woche oder bereits 10 Jahre arbeitssuchend ist. Nachfolgende Grafik zeigt die Projektstruktur, die sich gliedert in ein Erst-Beratungserstgespräch und sich daran anschließende Basis- und Aufbaumodulen sowie der Möglichkeit einer beruflichen Qualifizierung. Darüber hinaus werden sog. Partizipationsprojekte durchgeführt (bspw. Walken und Nähwerkstatt). In den Sommerferien gibt es zudem ein spezielles Sommerangebot. Alle Angebote sind als Anlage beigefügt. Bei Rückfragen ist Kathrin Neitemeier jederzeit ansprechbar: Tel. 0221/990829-231/ kathrin.neitemeier@bildung.koeln.de.



TOP 3) Input: Erste Erfahrungen und aktuelle Ankündigungen aus der IHK Stiftung Köln (Tina Riepel/ IHK Stiftung Köln)

Tina Riepel stellt das aktuell anstehende Sommerakademie-Angebot der IHK Stiftung Köln vor. Es sind noch Plätze frei, so dass gerne noch weiter auf das Angebot aufmerksam gemacht werden kann. Auch erläutert Frau Riepel, dass sowohl die ArbeitsmarktPerspektive als auch die Ausbildungsperspektive der IHK Stiftung Köln gut angelaufen sind. Informationen zu den ersten Ergebnissen und Erfahrungen sind in einer kleinen Präsentation zusammengestellt (siehe Anlage). Aufgrund des großen Erfolges wird dieses Angebot noch einmal im Herbst dieses Jahres neu gestartet. Informationen zu den Angeboten der IHK Stiftung Köln finden sich unter: www.ihk-stiftung-koeln.de. Bei Fragen kann auch gerne jederzeit Tina Riepel kontaktiert werden: telefonisch 0221/1640-6683 oder per E-Mail tina.riepel@ihk.stiftung.koeln.

TOP 4) Input: Vorstellung des Angebotes „Wiedereinstiegsberatung“ Agentur für Arbeit Köln (Yalda Ahmad-Pour/ Agentur für Arbeit Köln)

Frau Ahmad-Pour von der Agentur für Arbeit Köln stellt das Angebot der „Wiedereinstiegsberatung“ vor. Hierfür gibt es seitens der Agentur für Arbeit Köln eine Beraterin, die linksrheinisch (Yalda Ahmad-Pour/ Telefon 0221-9429-3212) und eine die rechtsrheinisch zuständig ist (Stephanie Rohler/ Telefon 0221-45559-720). Beide Kolleginnen können direkt telefonisch kontaktiert werden. Das Besondere an dem Angebot „Wiedereinstiegsberatung“ ist, dass es hierbei die Möglichkeit der Finanzierung von Qualifizierungsangeboten über die Agentur für Arbeit gibt. Detailliertere Informationen finden sich

in den angehängten Flyern oder bei Fragen gerne direkt Frau Ahmad-Pou oder Frau Rohler unter den angegebenen Telefonnummern kontaktieren.

TOP 5) Input: Kurzvorstellung KoBAM (Sandra Grinblats/ Lernende Region – Netzwerk Köln e.V.)

Frau Grinblats berichtet - sehr kurz - über das neue Kompetenzzentrum Bildung und Arbeit für Migrantinnen und Migranten in Köln (KoBAM) und kündigt an, dass in der nächsten Sitzung des AK Vernetzte Beratung eine Beraterin aus dem KoBAM Team noch einmal eine etwas detailliertere Vorstellung – auch mit Praxisbeispielen - vornimmt. Eckdaten des KoBAM:

- KoBAM ist eine institutionenübergreifende Beratungsstelle. Es gibt ein KoBAM Beratungsbüro, welches bei der Lernenden Region – Netzwerk Köln angesiedelt ist (es wurde entsprechend die Infrastruktur zur Verfügung gestellt) und in dem Beraterinnen aus den 4 Institutionen: Agentur für Arbeit Köln, IHK Köln, HWK Köln und Jobcenter Köln vor Ort sind und entsprechend beraten.
- KoBAM richtet sich mit folgenden Arbeitsschwerpunkte an die drei Zielgruppen:
 1. Bürgerinnen und Bürger mit Migrationshintergrund: Bildungs- und Orientierungsberatung mit Lotsenfunktion zu den bestehenden Angeboten in den Handlungsfeldern: Übergang Schule – Beruf / Weiterbildung / Arbeitsmarkt. Querschnittsaufgaben sind: Förderung von Frauen mit Migrationshintergrund und Spracherwerb.
 2. Kölner Beratungsstellen: Betriebe als Arbeitgeber: Etablierung einer Unterstützungsstruktur für die Kölner Beratungslandschaft sowie die Initiierung von Maßnahmen, um die Transparenz über verfügbare Angebote zu erhöhen.
 3. Kölner Betriebe: Servicestelle zur Unterstützung von Betrieben bei Fragen zu Aus- und Weiterbildung sowie Beschäftigung.

Der Flyer ist als Anlage beigefügt.

TOP 6) Neuigkeiten aus den Beratungsstellen

- Aus dem TAS Jugendbüro berichtet Frau Hellmig, dass es noch freie Plätze gibt. Die veränderten Voraussetzungen für die Anmeldung hätten Unsicherheit ausgelöst. Frau Hellmig betont, dass die Anmeldung für einen Vorkurs auch ohne Minijob geht! Gerne stehen Frau Hellmig sowie die Kollegen der TAS auch für individuelle Rückfragen zur Verfügung.
- Regina Linke berichtet, dass ein „BeratungsTool Stubo Sek II“ entwickelt wurde, welches unter nachfolgendem Link zu finden ist: http://www.bildung.koeln.de/Beratungstool_SekII

- Am 16./17. November 2016 findet die Messe der Berufskollegs wieder im Mediapark statt. Erstmals wird sich auch die Ärztekammer mit einem Stand beteiligen. Die Einladung folgt.
- Am 06. September 2016 findet zum 7. Mal die Mehrsprachige Ausbildungsbörse in der TAS statt. Veranstalter sind: Agentur für Arbeit Köln, Handwerkskammer Köln, Kreishandwerkerschaft und die TAS. Einladung ist als Anlage beigefügt.
- Am 09. September 2016 findet die Messe Duales Studium in der Stadthalle Mülheim statt.
- Frau Jana Bäuerlen vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät berichtet, dass es schwer für Studierende ist im Rahmen des Studiums durch ein Praktikum erste Erfahrungen im Bereich der Beratung sammeln zu können. Ein Grund für die Schwierigkeit ist, dass oft ein Wissen darüber fehlt, welche Beratungseinrichtungen es alles in Köln gibt. Frau Bäuerlen würde sich freuen, wenn sich Beratungsstellen, die studentische Praktikanten nehmen, sich mit ihr in Kontakt setzen würden. Nachfolgend die Kontaktdaten von Jana Bäuerlen:
 - > Dr. Jana Bäuerlen
 - > Leitung Career Service HF
 - > Kooperation mit Arbeitsbereich Beratungsforschung
 - >
 - > BesucherInnenadresse:
 - > Herbert-Lewin-Str. 6 | 50931 Köln
 - > Raum: 2.3 (EG, Herbert-Lewin-Haus/ Studierendenwohnheim)
 - >
 - > Postadresse:
 - > Universität zu Köln
 - > Humanwissenschaftliche Fakultät
 - > Career Service HF
 - > Gronewaldstr. 2 | 50931 Köln
 - >
 - > Tel.: +49-221-470-6321
 - > E-Mail: jana.baeuerlen@uni-koeln.de
 - > www.career-hf.uni-koeln.de

Nächste Sitzung des AK Vernetzte Beratung:

Mittwoch, 28. September 2016, 14:00 Uhr - 15:30 Uhr

Lernende Region – Netzwerk Köln e.V., Julius-Bau-Str. 2, 51063 Köln

Die Tagesordnung wird mit der Einladung bekannt gegeben.

Köln, 13.07.2016